

Ausnahmegesuch für Eingriffe in Trockenstandorte von kommunaler Bedeutung nach Art. 18 Natur und Heimatschutzgesetz 01.06.1966 (Stand 01.08.2025)

Projekt

ZPP Q und UeO Nr. 36 «Steinibachgrube»

Bauherrschaft, Gesuchstellerin

r + st construct AG
Thunstrasse 57
3074 Muri bei Bern

Projektverfasserin

Ramseier + Stucki Architekten AG
Thunstrasse 57
3074 Muri bei Bern

Fachplanerin Umwelt, Berichtverfasserin

Sigmaplan AG
Thunstrasse 91
3006 Bern

Begründung

Auf der Parzelle Nr. 243 in Zollikofen ist die Siedlungserweiterung Steinibachgrube geplant. Gemäss Zonenplan befindet sich darauf ein formal rund 9'000 m² umfassender Trockenstandort kommunaler Bedeutung. Wie im Bericht Naturwerte dargelegt, ist ein effektiver Trockenstandort mit entsprechender schützenswerter Vegetation (Salbei-Glatthaferwiese) jedoch nur auf 2'430 m² vorhanden; auf der restlichen Fläche der landwirtschaftlich genutzten Parzelle ist eine monotone, graslastige Fettwiese ohne besonderen ökologischen Wert vorhanden. Das Bauvorhaben ist im kommunalen Richtplan der Gemeinde Zollikofen vom 12. Dezember 2016 bereits zusammen mit möglichen Ersatzmassnahmen berücksichtigt. Die Siedlungserweiterung mit 10 Einzelgebäuden entsprechend dem Richtprojekt wird von der Gemeinde unterstützt und ist mit Blick auf die räumliche Entwicklung der Gemeinde Zollikofen von allgemeinem Interesse. Dabei ist die Zerstörung des Trockenstandortes für die geplante Siedlungserweiterung trotz sorgfältiger Planung unumgebar. Aufgrund dessen wird eine entsprechende Ausnahmegewilligung beantragt. Für die Eingriffe werden entsprechende Ersatzmassnahmen in Form von Realersatz innerhalb und ausserhalb des Überbauungsordnungsperimeters (vgl. Überbauungsordnung) zusammen mit den im Richtplan vorgesehenen Fördermassnahmen für das Vorkommen der stark gefährdeten Kreuzkröte (siehe Massnahmenbericht Naturwerte der Sigmaplan AG) auf der Parzelle selbst umgesetzt.

Wir ersuchen Sie höflich das Ausnahmegesuch zu prüfen und zu bewilligen.

Bern,

Bauherrschaft, Gesuchstellerin:

R + st construct AG

Projektverfasserin:

Ramseier + Stucki Architekten AG

Fachplanerin Umwelt, Berichtverfasserin:

SigmaPlan AG

Beilage:

- Massnahmenbericht Naturwerte, SigmaPlan AG
- Überbauungsordnung Nr. 36 «Steinibachgrube» zur ZPP Q bestehend aus
 - Überbauungsplan
 - Überbauungsvorschriften
 - Erläuterungsbericht